

Ersatz für die Bäderbahn: Was ist machbar in Timmendorf?

Ende 2029 droht die Gemeinde vom Bahnverkehr abgehängt zu werden – Land übergibt Geld für eine Studie

TIMMENDORFER STRAND.

Die Zeit drängt. Das Aus der Bäderbahn ist längst beschlossen. Sobald die feste Fehmarnbeltquerung und die Schienenhinterlandanbindung fertig sind, werden die Züge auf der neuen Strecke zwischen Ratekau und Haffkrug fahren – ohne Halt in Timmendorfer Strand. Ende 2029 soll es so weit sein. Verkehrsexperten sollen nun per Machbarkeitsstudie herausfinden, wie Timmendorfer Strand in Zukunft am besten an den Nahverkehr angebunden werden kann.

In der Gemeinde ist der Ärger über das Aus der Bäderbahn besonders groß. Denn Pendler, Tagessgäste und Touristen würden den Ort nicht mehr per Bahn erreichen oder verlassen können.

Montagmittag war nun Tobias von der Heide (CDU) in Timmendorfer Strand zu Gast. Der Staatssekretär im schleswig-holsteinischen Verkehrsministerium, der in den kommenden Wochen ins Bildungsministerium wechseln wird, überreichte den Förderbescheid für die Machbarkeitsstudie. Damit stehen ab sofort 150.000 Euro (90 Prozent vom Land, zehn Prozent von der Gemeinde) zur Verfügung.

DIE ALTERNATIVEN ZUR BÄDERBAHN

Somit können die Mitarbeitenden der Gertz, Gutsche, Rümenapp – Stadtentwicklung und Mobilität GbR sowie des Büros



Noch fahren Züge über Timmendorfer Strand. Doch mit der Hinterlandanbindung ist die Gemeinde an der Ostsee vom Bahnverkehr abgeschnitten, wenn die Bäderbahn nicht mehr fährt. Foto: Lutz Roessler

Stadtverkehr aus Hilden mit ihrer Arbeit loslegen. Die Ergebnisse sollen innerhalb von zwölf Monaten vorliegen.

Das Hauptuntersuchungsgebiet erstreckt sich über Timmendorfer Strand, Ratekau, Scharbeutz und Sierksdorf. Zudem wird der Verkehr in Richtung Neustadt sowie nach Bad Schwartau, Lübeck und Hamburg eine Rolle spielen. Dabei wird auch die Auslastung von Zügen und diversen vorhandenen Buslinien eine Rolle spielen. Zu-

dem soll berücksichtigt werden, dass zwischen Mai und September deutlich mehr Menschen in der Urlaubsregion unterwegs sind.

Betrachtet werden sollen verschiedene künftig mögliche Szenarien. Dabei geht es unter anderem um den Ausbau des bestehenden Busangebots, den Aufbau eines neuen Busverkehrs sowie den Betrieb eines Schienenverkehrs zwischen dem bestehenden Timmendorfer Bahnhof sowie dem neuen – noch

nicht gebauten Bahnhof Ratekau/Timmendorfer Strand. Eine weitere Option wäre die Neuimplementierung eines Tramsystems zwischen den genannten Haltestellen.

Losgelöst von irgendwelchen Betriebskosten soll mit der Studie herausgefunden werden, welche Variante eine möglichst umsteigefreie Anbindung an den Schienenpersonenverkehr ermöglicht. Ebenfalls soll verhindert werden, dass Zugreisende in Zukunft aufs Auto umsteigen,

statt den ÖPNV zu nutzen.

STEHT DAS ERGEBNIS DER STUDIE SCHON FEST?

Für den Timmendorfer Bürgermeister Sven Partheil-Böhnke (FDP) hat die beginnende Untersuchung eine große Bedeutung. „Die Beauftragung dieser Machbarkeitsstudie ist ein wichtiger Schritt, um die Mobilität für Timmendorfer Strand und die Innere Lübecker Bucht nachhaltig zu verbessern“, erklärt er und ergänzt: „Wir möchten eine umweltfreundliche Alternative zum Individualverkehr schaffen und die Region noch attraktiver für Einwohnerinnen, Einwohner und ihre Besucher machen.“

Gleichzeitig scheint das Ergebnis der Untersuchung schon festzustehen. Dies hatte Partheil-Böhnke in den vergangenen Monaten immer wieder deutlich gemacht. Er rechnet damit, dass es keine Alternative zur Bäderbahnstrecke geben wird. So hatte er unter anderem Ende 2024 gegenüber den Lübecker Nachrichten von einer halben Bäderbahn gesprochen, die von Lübeck bis Timmendorfer Strand führen werde. Konkret führte er aus: „In der Machbarkeitsstudie wird zwar ein Busverkehr geprüft, aber wir waren uns alle einig: Das wird nicht möglich sein. Nicht bei den Fahrgastzahlen, wir haben mittlerweile 1,7 Millionen Fahrgäste auf der Bäderbahnstrecke“, lautete sein Argument.

SER

Naturerlebnis: Scharbeutz geht auf #Krautschau

SCHARBEUTZ. Die Gemeinde Scharbeutz beteiligt sich mit einer besonderen Aktion am landesweiten Aktionsmonat Naturerlebnis: Am 17. Mai wird zur #Krautschau eingeladen.

„Wir wollen uns ansehen, was so unter unseren Füßen in den Pflasterfugen und an Straßen- und Wegerändern wächst und gedeiht“, so Dietmar Krieger, bei der Gemeinde für die grünen Belange zuständig. „Es geht um Wildpflanzen im urbanen Raum, das was wir gerne als Unkraut abtun, sich aber so häufig doch nicht vertreiben lässt und wichtige ökologische Funktionen erfüllt“, so Dietmar Krieger.

Die Schönheit eines Hungerblümchens, die Kraft und Blütenfülle eines Löwenzahns, eben nicht das gärtnerisch gestaltete Zier-Grün sondern die übersehenen und häufig bekämpften kleinen Pflanzen am Rande wollen entdeckt, bestimmt und markiert werden. Die Stadtbotanik-Aktion #Krautschau soll mehr Bewusstsein für die Präsenz von Wildpflanzen im urbanen Raum und für die Bedeutung von Natur in den Städten schaffen. Leisten diese Unkräuter doch einen wichtigen Beitrag zur Biodiversität im besiedelten Bereich.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, Vorwissen ebenfalls nicht, es geht um das gemeinsame Entdecken. Treffpunkt ist um 10 Uhr am Bürgerhaus Scharbeutz. Von dort aus geht es in ruhige Nebenstraßen. Eine feste Hose ist ratsam, es wird auch auf dem Boden gekniet. Eine hoch auflösende Lupe und die App Flora-Incognita helfen bei der Bestimmung. Die Aktion endet mit einem Imbiss auf der blühenden Obstwiese am Wennsee.

Abnehmen durch Hypnose!

Gräfin von Korff • T. 04192 - 819 28 59 • www.einmal-hypnose.de

Pflege24Nord

24-Stunden-Betreuung in Ihrem eigenen Zuhause!

Individuelle Betreuung durch polnisches Personal!

Die bezahlbare Alternative zum Pflegeheim!

Tel. 0 41 55/4 93 99 66

Wochenspiegel

JETZT KOSTENLOS REGISTRIEREN: glueck-im-norden.de

Finden Sie kostenlos Singles an der Ostsee!

- ✓ Über 20 Jahre Erfahrung
- ✓ Server in Deutschland
- ✓ Keine versteckten Kosten

GLÜCK IM NORDEN Die Partnersuche mit Herz

Sommerwäsche

AutoWaschCentrum

Autowäsche all inclusive + Top Edition nur € 18,-

...übrigens, das Saugen ist im Preis inbegriffen...

Kommen Sie einfach vorbei – Ihr Auto hat eine Pflege verdient!

Lübeck, Ziegelstr. 127

SONDERVERKAUF

VON DAMEN- UND HERRENBEKLEIDUNG

ca. 1000 m²

20% RABATT

AUF ALLE ARTIKEL

IN UNSERER TEXTILHALLE

DIREKT NEBEN UNSEREM HAUPTHAUS

Grüner Weg 9–11
24539 Neumünster
04321 8700-0
info@nortex.de

Öffnungszeiten:
Montag bis Samstag
9.00-18.30 Uhr
www.nortex.de

1937-2025

NORTEX

...wir feiern Geburtstag!